

Inhalt

Einleitendes

1	Zu dieser Monografie.....	11
1.1	Forschungsstand.....	12
1.2	Fragestellung und methodisches Vorgehen.....	18
2	Zum literarischen und historischen Horizont der Entstehung der <i>Königstochter von Frankreich</i>	23
2.1	Wirkungsraum des Hans von Bühel.....	23
2.2	Literarischer Horizont der Entstehung der <i>Königstochter von Frankreich</i> in Köln.....	26
2.3	Politische Aktualität in Köln zur Entstehung der <i>Königstochter von</i> <i>Frankreich</i>	30

Studie I

<i>Die Königstochter von Frankreich im Kontext des Manekine-Stoffes</i>		35
1	Der Manekine-Stoff	35
1.1	Der Manekine-Stoff und der Erzähltypus der ‚verleumdeten und verfolgten Jungfrau‘	37
1.2	Strukturmodell des Manekine-Stoffes.....	42
1.3	Konstitutive Motive im Manekine-Stoff	47
1.3.1	Motive des Manekine-Stoffes	47
1.3.2	Beobachtung zum Zusammenspiel von Motiven und Struktur	59
1.4	Die Gruppe der Bearbeitungen des Manekine-Stoffes.....	60
1.4.1	Auflistung.....	60
1.4.2	Kommentar zu der gesamten Gruppe der Bearbeitungen.....	61
1.4.3	Stabilität versus Flexibilität des Erzählmodells	65
1.4.4	Stoff und Gattung.....	67
1.5	Narratologische Analyse der Bearbeitungen.....	71
1.5.1	Zeitliche Konfiguration.....	71
1.5.2	Räumliche Konfiguration.....	72
1.5.3	Figürliche Konstellation und Benennung der Hauptfiguren	74
1.6	Funktionalisierung der Bearbeitungen des Stoffes.....	76
2	<i>Die Königstochter von Frankreich</i> als Bearbeitung des Manekine-Stoffes.....	81
2.1	Struktur der <i>Königstochter von Frankreich</i>	81

2.2	Realisierung der konstitutiven Motive	85
2.3	Raum-, Zeit- und Figurenkonstellation	89
2.3.1	Reale versus romanhafte Gestaltung des Raumes und der Zeit.....	89
2.3.2	Figurenkonstellation: Namenlosigkeit versus Historizität	93
2.4	Weitere Gestaltung der Oberfläche der Handlung	95
2.5	Vergleich mit den Bearbeitungen, die den Hundertjährigen Krieg thematisieren	100
2.6	Fazit.....	102

Studie II

Tradition, Innovation und Hybridität: *Die Königstochter von Frankreich* im Kontext des Liebes- und Abenteuerromans

1	<i>Die Königstochter von Frankreich</i> als Liebes- und Abenteuerroman.....	109
2	Liebe in der <i>Königstochter von Frankreich</i> im Vergleich zu <i>Mai und Beaflo</i>	113
2.1	Semantisierung der Liebe und Reflexion über ihr Wesen.....	113
2.2	Vergleich einiger Szenen	119
3	Abenteuer in der <i>Königstochter von Frankreich</i>	128
3.1	Formen des Abenteuers in der höfischen Epik des 14. und 15. Jhs.	128
3.2	Konzeption des Abenteuers in der <i>Königstochter von Frankreich</i>	131
3.2.1	Abenteuer und Liebe.....	132
3.2.2	Abentuer und Gegenwelt.....	133
3.2.3	Abenteuer und Identität.....	136
3.3	Beschreibung der einzelnen Abenteuer der Helden	141
3.3.1	Die Abenteuer des englischen Königs.....	141
3.3.2	Die Abenteuer der Königstochter.....	146
4	Überlegungen zur inneren Kohärenz der <i>Königstochter von Frankreich</i> als Liebes- und Abenteuerroman.....	151

Studie III

***Die Königstochter von Frankreich* und die Tradition der mittelalterlichen Heiligenlegende**

1	<i>Die Königstochter von Frankreich</i> als erbaulicher Roman.....	160
2	<i>Die Königstochter von Frankreich</i> und die Tradition der ,schuldlosen Sünder‘	166
2.1	Motive des Handlungsmusters des schuldlosen Sünders, die die Gregorius-Legende und die Biografie der Königstochter teilen.....	167
2.2	Der Kreis der Sünde in der <i>Königstochter von Frankreich</i>	178

3	Identitätskonstruktion in der <i>Königstochter von Frankreich</i> : die Königstochter als ‚moderne‘ Märtyrerin.....	181
3.1	Margarete, Elisabeth und die Königstochter: Das Erzählmodell der Märtyrerlegende.....	181
3.2	Analyse der Frömmigkeit und der Askese der Königstochter vor dem Hintergrund der Viten Elisabeths.....	186
3.2.1	Askese.....	187
3.2.2	<i>humilitas</i>	194
3.2.3	<i>constantia</i>	196
4	Zur Literarizität der Legende und Erbaulichkeit des Romans.....	200
4.1	Verhältnis zwischen Authentizität des literarischen Werkes und Grad der Heiligkeit.....	200
4.2	Literarizität der Legende und Erbaulichkeit des Romans	203
4.3	Formen dieses Zusammenspiels in der <i>Königstochter von Frankreich</i>	207

Studie IV

***Die Königstochter von Frankreich* als Kommunikationsroman.**

	Exemplarität und Performativität der Fiktion um 1400.....	211
1	Kommunikation in der Literatur des Spätmittelalters	212
1.1	Kommunikation in Romanen des Spätmittelalters.....	212
1.2	Raum der Kommunikation in der <i>Königstochter von Frankreich</i>	215
1.2.1	Erzählerkommunikation.....	215
1.2.2	Figurenkommunikation.....	219
2	Analyse der wichtigsten Szenen figuraler Kommunikation.....	223
2.1	Die Botenszenen.....	223
2.2	Briefe und Fälschung	232
2.2.1	Der Betrug als geschicktes Spiel mit Schein und Sein.....	233
2.2.2	Die schwierige Suche nach der Wahrheit.....	238
2.2.3	Ergebnisse.....	246
2.3	Figurenberichte und Beichten	248
2.3.1	Nacherzählungen in der Familienzusammenführung.....	249
2.3.2	Narrative Gestaltung und Funktion der Nacherzählungen auf der Figurenebene.....	254
2.3.3	<i>Narratio, persuasio</i> und <i>emotio</i> in der Figurenkommunikation.....	259
3	Kommunikation in der <i>Königstochter von Frankreich</i> : Affizierende Performanz und Vermittlung historischen Wissens.....	262
3.1	Modelle zeitgenössischer Alltagskommunikation in der <i>Königstochter von Frankreich</i>	262
3.2	Affizierendes Lesen und Hören.....	264
3.3	<i>Die Königstochter von Frankreich</i> als ‚Kommunikationsroman‘	267

Studie V

Die Königstochter von Frankreich als Literarisierung einer

Ursprungsgeschichte.....	271
1 Fiktionalität, Faktualität und Historizität in der <i>Königstochter von Frankreich</i>	273
1.1 Raum und Grenzen der Fiktionalität	273
1.2 Raum und Grenzen der Faktualität.....	277
1.3 Historizität in der <i>Königstochter von Frankreich</i> am Beispiel der Darstellung der Konflikte.....	282
1.3.1 Die Konflikte im traditionellen Stoff	283
1.3.2 Die Konflikte mit historischem Hintergrund.....	286
1.3.3 Fazit.....	292
2 Genealogie des Anfangs: Literarisierung der Entstehung eines Krieges um 1400.....	293
2.1 Überlegungen zum genealogischen Erzählen in Epen des Mittelalters.....	293
2.2 Gestaltung und Stellenwert des Wunderbaren in der <i>Königstochter von Frankreich</i>	296
2.3 Präsenz des Anfangs in der Gegenwart: genealogische Zeitkonstruktion...	299
2.4 Präsenz des Anfangs in der Gegenwart: Gestaltung von Raum.....	308
2.5 <i>Die Königstochter von Frankreich</i> und der mittelalterliche Mythos	312
2.5.1 Genealogie und Mythos	312
2.5.2 <i>Die Königstochter von Frankreich</i> als literarisierter ‚Mythos des Alltags‘	315
2.6 <i>Die Königstochter von Frankreich</i> als mittelalterliche Ursprungsgeschichte	325
2.7 Fazit.....	333
Schluss.....	339
Literatur	349
Bibliographie raisonnée zu den europäischen Bearbeitungen des Manekine-Stoffes in Mittelalter und früher Neuzeit.....	389